

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 8 (1857)

Heft: 12

Rubrik: Uebersicht des Ertrags der 4 Kuh-Sennten in den Maienfelder-Alpen, im Sommer 1857

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gleichwohl einen guten, gesunden Kaffee; meine eigene aus 12 Personen bestehende Familie und allmählig mehrere Haushaltungen im hiesigen Dorfe, denen von diesen Erbsen verabfolgt ließ, genießen selber immer nur der Art gemischten Kaffee, und befinden uns in Bezug auf Convenienz, wie auf Gesundheit stets wohl dabei, und möchten die Vortheile dieses Ersatzmittels bei allgemeinem Bekanntwerden, auch nur von der ärmern Klasse angewendet, kaum berechenbar sein. — Ob diese Kaffee-Mischung auch für Feinschmecker, d. h. für „schwarzen Kaffee-Trinker“ anzurathen sei, habe zu untersuchen aus einleuchtenden Gründen nicht für Mühe lohnend erachtet.

Zu besserem Erkennen meines neuen Domleschger-Kaffee's erlaube mir Ihnen mitfolgend einige geröstete und ungeröstete Bohnen zuzusenden. *)

Ob schon ich noch nichts für landwirthschaftliche Ausstellungen geliefert, glaube das Gelingen dieses Versuches doch mittelst Ihres Blattes der Veröffentlichung Preis zu geben.

J.

Uebersicht

des Ertrags der 4 Kuh-Senneten in den Maienfelder-Alpen, im Sommer 1857. Alpzeit 103 Tage.

NB. Die Milch wurde wöchentlich 1 Mal (im Ganzen 14 Mal) je Abends und Morgens gewogen.

Stürvis.

1. Obere Hütte:

64 Kühe,
2295 Pfund Butter,
3266 Pfund Käse,
288 Stück Zieger,
9705 Pfund Milch.

2. Untere Hütte:

62 Kühe,
2228 Pfund Butter,
2938 Pfund Käse,
304 Stück Zieger,
8483 Pfund Milch.

Egg.

3. Alte Hütte:

62 Kühe,
2250 Pfund Butter,
3280 Pfund Käse,
235 Stück Zieger,
8906 Pfund Milch.

4. Neue Hütte:

62 Kühe,
2390 Pfund Butter,
3145 Pfund Käse,
231 Stück Zieger,
9916 Pfund Milch.

*) Die Redaktion hat nicht unterlassen, den ihr freundlichst zugesandten Domleschger-Mokka zu versuchen, und hat gefunden, daß dieses neue Surrogat sehr wohl verdient, dem gewohnten geheimnißvollen Päckli unserer Hausfrauen miudestens an die Seite gestellt zu werden.

Ertrag im Ganzen:			
9163	Pfund Butter à Fr. 1	= Fr. 9163.	—
12629	Pfund Käse " "	30 = "	3788. 70
1058	Stück Zieger " "	57 = "	603. 6
			Fr. 13554. 76

Viehstand im Sommer 1857.

Kühe	310,	Füllen	10,
Ochsen	96,	Kälber	90,
Pferde	113,	Ziegen	153,
Galtvieh	87.	Schafe	528.

Ch. Enderlin.

Chronik des Monats November.

Politisches. Da im ersten Wahlgange in den Nationalrath keiner der Vorgeslagenen ein absolutes Mehr auf sich vereinigte, so wurde eine zweite Wahl vorgenommen. Im 32. Wahlkreise fiel dieselbe auf Reg=Rath Sprecher mit 1305 Stimmen, im 33. Dr. Andreas Planta=Samaden mit 1857 St. und im 34. Nationalrath G. Michel mit 1674 St.; im 35. Wahlkreis hatte Reg.=Rath G. Latour 1720 Stimmen, aber noch nicht ganz das absolute Mehr. Er erhielt dann aber dasselbe in einem dritten Wahlgange.

Die großrätliche Verordnung über den Bezug von Consumsgebühren für Spirituosen ist vom Bundesrath mit Vorbehalten genehmigt worden.

Erziehungswesen. Der Stadtrath von Chur hat zur Bestreitung des Unterrichts in einer fremden Sprache an der Stadtschule einen jährlichen Credit von Fr. 800 bewilligt.

In der Hosang'schen Stiftung zu Plankis ist an die Stelle des bisherigen Hausvaters und Lehrers Ziegler aus dem Thurgau ein junger Buschlauer Steffani getreten.

Am 16. November war auf dem Reubof die allgemeine Lehrerversammlung versammelt. Man behandelte ein Referat des Herrn Lehrer Enderlin über die Hauptmängel unsers Schulwesens und beschloß insbesondere die sämtlichen Conferenzen im Lande zu organisiren und unter einheitliche Leitung zu bringen. Der Vorstand — Präsident Herr Seminardirektor Zuberbühler — ward auch für das neue Geschäftsjahr wieder bestätigt. In die 60 Lehrer, Geistliche und Schulfreunde waren anwesend.

Armenwesen. Die Rettungsanstalt Föral hat über die Jahre 1854, 55 und 56 einen Rechenschaftsbericht veröffentlicht. Nach demselben beläuft sich das Vermögen der Anstalt am 1. Januar 1857 auf Fr. 28008. 60. Ferner beliefen sich

	im Jahr 1854,	1855,	1856,
die Einnahmen auf Fr.	10502. 26.	9271. 48.	16645. 51.
die Ausgaben auf „	10272. 15.	9388. 15.	7834. 30.